

Wenn Sie Hofenoffgaben aus dem Garten von Zimmer,  
 man zu Studieren für ein Capital von 800 Rubl.  
 l. M. die selbjährigen Braten vom October 1834 bis April  
 1835 mit vier und zwanzig Rubl. Silb. Mz. beigefügt  
 stellen zu sehen, beiführende ist demittelst gewilligend,  
 Biga am 7ten May 1836.

A. B. v. Remenkampff.

Von der Hofschloßbauern des Grafen von Zimmermann  
zu Hübener die selbständigen Bauten für ein Budget  
von 800 Rubl. S. M. für die Zeit vom 10<sup>ten</sup> April  
bis 10<sup>ten</sup> October dieses Jahres mit vier und zwanzig  
Rubel Silb. Mz. unterstellt gehalten zu haben, bestätigend  
ist hiermit quittierend. Pigea den 15<sup>ten</sup> October 1835.

A. R. v. Remenkampff.

Von der Hofwerkstatt des Herrn von Zimmermann zu Stubben  
 für ein Quartal, groß 800 R. S. M., die selbjährigen Bauten für die Zeit von  
 dem 10<sup>ten</sup> October 1835 bis 10<sup>ten</sup> April 1836 mit vier und zwanzig Ru-  
 bel Silb. M.: entzogen zu werden, befristung in die  
 quittung. Riga den 17<sup>ten</sup> Junij 1836.

A. R. v. Remenkampff.

Von  $\frac{1}{2}$  Geyersgeboren dem Gassen von Zimmermann zu Ste,  
besuche die ein Kapital von 800 Rth. Th. die jährigen Rente  
die die Zeit von 10<sup>ten</sup> April bis 10<sup>ten</sup> October dieses Jahres mit  
vier und zwanzig Rth. Solb. Thz. rückgestellt werden zu sein  
bestimmte in dem Mittelst. quittierend. Pique du 7<sup>ten</sup> Octbr. 1836.

A. M. v. Remenkampff



Von <sup>14</sup>/<sub>2</sub> Geyersgeborenem dem Herrn von Zimmermann zu  
Habensee die selbjährigen Pruten für ein Capital von 300  
300 Rubel Silb. Mez. vom 10<sup>ten</sup> October 1836 bis 10<sup>ten</sup> April  
1837. mit vier und zwanzig Rubel Silb. Mez. rückwärts  
erhalten zu sein; bescheinigt auf seinen gerichtlichen  
Befehl am 28<sup>ten</sup> April 1837.

A. H. v. Remenkampff.

Von La Goyuroffgaben dem Herrn von Zimmermann zu  
 Stubensee für ein Register von 800 Rubl. S. M. die selbjährli-  
 gen Prämien von 10<sup>ten</sup> April bis 10<sup>ten</sup> October dieses Jahres  
 mit 24 Rubl. S. M. jährlich: vierundzwanzig Rubel Silb. Mz.:  
 um fünfzig Toga unterzucht werden zu können, befristung  
 auf dem Mittelst. quäkterium. Biga am 1<sup>ten</sup> October 1837.

A. H. v. Remenkampff.

Herrn Dr. Geyroßgeboren dem vornehmlichen General-Ordinarius,  
Königl. Rath von Zimmermann die selbigenfallsen Praxen von  
seinem Dringitel, gesch. 800 R. S. M. von 10<sup>ten</sup> October 1837 bis 10<sup>ten</sup> April  
1838 mit vier und zwanzig Publ. Silb. Th. ungesungen ge-  
geben, befristung in fünf mit. Paga von 30<sup>ten</sup> Maerz 1838.

A. H. v. Remenatherr

Von  $\frac{1}{4}$  Geynossynboreu von Herrn von Zimmermann  
 zu Stubeuse in schlesischen Brauns vom April  
 bis October d. d. für ein Capital groß 300 Rubel d. M.  
 mit vierundzwanzig Rubel Silb. Mz. rückzahl  
 wofür zu zahlen, quittieren ist gemacht. Brize  
 den 14 ten October 1838.

A. v. Remenkunff.



Von Sr. Hoheitsguborn und dem pfandföhrigen Garen Oberrä-  
 unctivn. Rath von Zimmermann zu Stubensee in selbjähr-  
 lichen Prantun vom 10<sup>ten</sup> Octobri 1838 bis 10<sup>ten</sup> April 1839 für ein  
 Capital von 800 Rubl. S. M. mit vier und zwanzig Rubl. Silb.  
 Mz. rückwärts aufzelen zu geben, beifühnig in firsmitthelg.  
 Prager den 13<sup>ten</sup> April 1839.

A. P. v. Pementkarnpff.

Hon. Sr. Hofrath Herrn v. Zimmermann zu Stra-  
ßen die selbige Braut vom 10<sup>ten</sup> April bis 10<sup>ten</sup> Octob.  
dieses Jahres die ein Capital von 800 Rubel S. M. mit 24 Rubel  
Neben vier und zwanzig Rubel S. M. arbeitspflichtig  
zu sein, quittieren ich hiermit. Prag den 2<sup>ten</sup> Octobr. 1836

A. v. Remenkanoff.

Wor  $\frac{1}{2}$  Goldschloßgebühren, dem Herrn von Zimmermann y. Stobenfelde  
 die halbjährigen Prämien für ein Kapital groß 8000 R. S. M. vom 10<sup>ten</sup> April  
 bis 10<sup>ten</sup> October 1840 mit vier und zwanzig Rubel Silber Münze mit Zinsen  
 zusalt zu zahlen, befristung ist gemacht zu Riga den 2<sup>ten</sup> October  
 1840.

A. v. O. Bernsdorff.

Von Sr. Gnadenstabsvater dem Grafen von Zimmermann  
 zu Stubeise in selbjährigen Punkten für ein Kapital  
 von 800 Rthl. v. M. vom 10 October 1840 bis 1841. mit  
 24 Rthl. v. M. jährlich vier und zwanzig Rubel Silb. Mz.  
 bezahlt frucht unbegrüßet nach dem zu haben, quittieren  
 inf. hinmit bezeugend. Paga da 29<sup>ten</sup> März 1841.

A. G. v. Remenkampff.



Von Sr. Hofmeistergebäude dem Herrn von Zimmermann zu Staben,  
für die fünfjährige Buchzeit für ein Kapital von 800 Rubel S. M. vom  
15<sup>ten</sup> April bis 15<sup>ten</sup> October 1841. mit vier und zwanzig Rubel S. M. zu  
zahlen zu haben, quittieren sie hiermit befreit und. P. S. in 4 L. Oetters.  
1841.

A. N. v. Plessenkampff

Hon. Ihre Excellenz Frau v. v. Zimmermann zu Stubensee die  
folgenden Kunstwerke für ein Budget von 800 Rubl. S. M. vom 10<sup>ten</sup> Octo-  
ber 1841 bis 10<sup>ten</sup> April 1842 mit 24 R. S. M. nämlich vier und zwanzig  
Rubel Silb. Mz. übergeben worden zu haben, beifolgende ist die  
Prüfung am 3<sup>ten</sup> April 1842.

A. v. Remenkampff.

Hon. Frau Hofrathsgabornen des Herrn von Zimmermann zu Stubensee  
für ein Kapital von 800 Rubl. S. M. die halbjährigen Rente vom 10 April  
1842 bis 10 October desselben Jahres mit 24 R. S. M. über vier und zwanzig  
Rubel Silb. Mz. rückwärts verfallen zu zahlen, befristete auf fünfzig  
Tage den 1<sup>ten</sup> October 1842.

A. G. v. Rosenkranz.

Von Frau Hofmeisterin, die Leoni von Zimmermann  
 zu Stubensee die vollständigen Akten für ein Dargital,  
 groß 200 R. S. M. vom 10 October 1842 bis 10 April 1843 erhalten  
 an folgenden Tage anzusehen nebstem zu sehen, beifolgende auf fernem  
 quittieren. Pique am 20 März 1843.

A. v. Kemmerhoff.

R. 24 R. S. M.



Wen Ihre Geistesgabe an den Herrn von Zimmermann zu Stubensee  
für ein Dageblatt groß 800 Rubel S. M. die selbjährigen Ausgaben vom 10 April  
bis 10 October 1843 mit 24 R. S. M., nämlich vier und zwanzig Rubel Silb. Mz.  
den folgenden Tage ausfallen zu lassen, beizustimmen ist einstweil quillierend.  
Riga den 6<sup>ten</sup> October 1843.

A. N. v. Pommernhausen.

Von Frau Louise geb. von Luan von Zimmermann  
zu Stubensee in selbjährigen Kauten für ein Darlehen von  
300 R. S. M. vom 10 October 1843 bis 10 April 1844 mit 24 R. S. M.  
Zinsen vierundzwanzig Proct. Silb. Mk. wofür zu  
zahlen, befristet auf fünf. Tage den 8 April 1844.

A. G. v. Remenkampff

Von Frau Hofrathsbauers Frau Luise von Zimmermann  
 zu Stubensee die selbjährige Frucht für ein Kapital  
 groß 800 Rubl. S. M. vom 10<sup>ten</sup> April bis 10 October 1844  
 mit vier und zwanzig Rubl. Silb. Mz. auf den 1<sup>ten</sup>  
 februa, befristet auf sonnen mittig und. Riga  
 den 12 Octbr. 1844.

Ludwig v. Remekauoff

Herrn Frau Godunoff geborene de Frau von Zimmermann  
zu Stubelee die selbjährigen Bräute für ein Kapital  
von 800 R. S. M. vom 10<sup>ten</sup> Octbr. 1844 bis 10 April 1845 mit  
vier und zwanzig Rubel Silb. Mz. angesetzt. Es ist  
zu sehen, dass die Bräute am 6 April 1845

A. H. v. Bennenkampff.



Von Frau Geyersgeboren von Lütz von Zimmermann zu Stubensee  
 die selbjährigen Pruten vom 10 April bis 10 October dieses Jahres für ein  
 Capital, groß 800 Rubl. S. M. mit 24 R. S. M. Jahren vier und zwanzig Rubl.  
 Silb. M. bereit faute abgezahlt erhalten zu haben, beifolgende ist für  
 mich quittierend. Piga den 28 September 1845.

A. O. Bennenkampff.

52

Von Geo. Gogrossoffbauern der Lucia von Zimmermann zu Stabensee  
die selbjährigen Renten für ein Kapital von 800 R. S. M. für die Zeit  
vom 10 October 1845 bis 10 April d. d. mit vier und zwanzig Rubel Silb. M.  
rückwärts zu zahlen, befristet bis finis. Riga den 13<sup>ten</sup>  
April 1846.

A. v. Benckendorf

Von Frau Goeswieskybornen des Herrn von Zimmermann zu Stubensee die  
sechsjährigen Kauten vom 10 April bis 10<sup>ten</sup> October dinst. Datum für ein  
Kriegskorn, zu 800 R. S. M. mit vier und zwanzig Rubel Silb. Mz. zu fünfzig  
Lugr. anzuzahl. anzulohn zu zahlen, befristung ist sinamit. gültig.  
Riga, den 9<sup>ten</sup> October 1846.

A. v. Pennekampff





Von Hrn. Georg Friedrich von Lott von Linnemann zu  
 Stabensee in selbstwillingen Pacht von 10 April bis 10 October  
 1847 von ein Koppel groß 800 R. S. M. mit vier und zwanzig  
 Runder Silb. Mez. wolten zu haben, bescheinigt ist für und gült.  
 Linnemann. Paga d. 15 October 1847.

A. H. O. Remethausch.

Von dem Godesnostenboom der Frau von Zimmermann zu Stubensee  
in Halbjährigen Raten vom 10<sup>ten</sup> April bis 10 October 1849 das zu ein  
Kapital von 800 R. S. M. mit 24 R. S. M. Zinsen vier und zwanzig  
Rubel Silb. M. zu erst anfalten zu sein, bescheinigt ist per mit 11<sup>ten</sup>  
und. Paga am 11 October 1849

A. v. Pennekeampff.

Herrn Johann Georgen v. Lütkeborn, des Herrn v. Zimmermann zu Stabenfelde  
die selbjährigen Renten vom 10 October 1849 bis 10 April nächst Jahr  
mit dem nun Capital zu 800 Rthl. M. mit 24 Rthl. M. Zinsen vier und  
zwanzig Rubel Silb. Mz. zu zahlen zu haben, gültig zu sein mit  
bestimmigen J. Pica am 10 April 1850.

A. v. Bennenkampff.

Allen deses Gefühlsgeboren des Herrn von Zimmermann für ein Pergament,  
groß 800 Rubl. S. M. Die selbjährigen Rechte vom 11 April d. D. bis 11 October. d. D.  
ein fruchtigen Lohn mit 24 R. S. M. Hierüber vier und zwanzig Rubl. S. M. M.  
gezahlt aufzulegen zu haben, beständig in diesem glücklichem. Riga den 11 October  
1850.

A. P. v. Bennenkampff,



Von Frau Gegenstandsbauerin Frau Luise von Zimmermann zu Stubeusee  
 die selbjährige Brautau vom 10 October 1850 bis 10 April 1851 für ein Ringel  
 groß 800 Rath. S. M. mit 24 R. S. M. geschrieben: vier und zwanzig Rath. Silb. Mz.  
 von fünfzig Toga zugeset aufhalten zu geben, bescheinigt auf diesem quittirand.  
 Priga am 19. April 1851.

A. R. o. Remenkampff

Von dem Geistesphysiologen des Herrn von Zimmermann zu Stubensee die  
Selbstjubiläum-Broschüre vom 10 April bis 10<sup>ten</sup> October 1851 über ein Digital, groß  
800 R. S. M. mit 24 R. S. M. Texten: vier und zwanzig Aufg. Silb. Mz. und  
zu sehen, beifolgende ist für mich quittir. und. Paga den 12 October 1851.

A. R. v. Remmenkampff

Herrn Herrn Hofrath Herrn von Lauen von Zimmermann zu Stubensee  
die selbjährige Rente vom 10 October 1851 bis 10 April 1852 für ein Dougital  
zu 800 Kbf. S. M. mit 24 Kbf. S. M. Honorar vier und zwanzig Kbf. Silb.  
Mze zugeset u. s. f. zu geben; beständig ist für ein Kbf. gültig. Rige  
den 10 April 1852.

A. v. Neuenhagen

Hon. Frau Hofrathsgab. v. d. v. von Linnemann zu Stabensee  
die halbjährigen Rente vom 10 April bis 10 Octbr. d. d. für ein Capital  
groß 800 Rthl. S. M. mit 24 Rthl. S. W. v. vier und zwanzig Rubel  
Silb. Mz. am fünftigen Tage gezahlt erhalten zu haben, quittieren  
ich hiermit. Pügel den 10 Octbr. 1852.

Ludwig A. v. Remmerhoff.



Herr Frau Hofrathsgabornen Frau Maria von Zimmermann zu Stubensee  
die selbjährigen Ruckten vom 10 October 1852 bis 10 April 1853 auß' d' gewöhnlich,  
die im selbigen Jahr für ein Kapital von 800 Rubl. S. M. mit  
24 Rubl. S. Zinsen: vier und zwanzig Rubel Silber außgezahlt zu haben  
zu haben, befristet bis zum 10 April 1853.

A. v. Bennenkampff